

Niederschrift

über die 11. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, 20.06.2012 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Bürgermeister Horst Thiele

Ratsmitglieder

Frau Marion Buschmann	CDU
Frau Claudia Schlottmann	CDU
Herr Norbert Schreier	CDU
Frau Angelika Urban	CDU
Frau Birgit Alkenings	SPD
Frau Anabela Barata	SPD
Herr Torsten Brehmer	SPD
Frau Dagmar Hebestreit	SPD
Herr Rolf Mayr	SPD
Herr Hans-Werner Schneller	SPD
Herr Rudolf Joseph	FDP
Herr Thomas Remih	FDP
Frau Sabine Kittel	BA/CDf

für Frau Dr. Krasemann-Sharma

Herr Dr. Peter Schnatenberg	BA/CDf
Herr Alfred Will	BA/CDf
Herr Klaus-Dieter Bartel	Grüne
Herr Hartmut Toska	Grüne
Herr Prof. Dr. Ralf Bommermann	dUH
Herr Werner Horzella	dUH

für Herrn Walter Corbat

Von der Verwaltung

Herr 1. Beig. Norbert Danscheidt
Herr Beig. Reinhard Gatzke
Frau Beig. Rita Hoff
Herr Kämmerer Heinrich Klausgrete
Herr Lutz Wachsmann
Herr Michael Witek
Herr Roland Becker

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| 1 | Befangenheitserklärungen | |
| 2 | CO-Pipeline der Firma Bayer-Material Science - Sachstandsbericht | |
| 3 | Anregungen und Beschwerden | |
| 4 | Angelegenheiten des Sozialausschusses | |
| 4.1 | Neufassung des Kontraktes zur Obdachlosenarbeit mit der Sozialpädagogischen Einrichtung Mühle e.V. (SPE Mühle) | WP 09-14 SV
50/062 |
| 4.2 | Neufassung der Vereinbarung zwischen der Stadt Hilden und der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. | WP 09-14 SV
50/063 |
| 5 | Haushalts- und Gebührenangelegenheiten | |
| 5.1 | Bau einer Kindertageseinrichtung auf dem Grundstück "Am Holterhöfchen 36"
- Unterlagen nach § 14 GemHVO
- Aufhebung eines HV6 Vermerkes | WP 09-14 SV
51/194 |
| 5.2 | Änderung der Benutzungs-und Entgeltordnung für die Stadtbücherei Hilden | WP 09-14 SV
41/089 |
| 5.3 | Änderung der Schulsatzung und der Gebührensatzung der Musikschule Hilden | WP 09-14 SV
41/091 |
| 6 | Anträge | |
| 6.1 | Betrieb der Stadthalle - Antrag der Fraktion Freie Liberale | WP 09-14 SV
20/077 |
| 6.2 | Maßnahmen zur Verringerung der Kriminalitätshäufigkeitszahl in Hilden | WP 09-14 SV
32/016 |
| 6.3 | Glasverbot am Rosenmontag | WP 09-14 SV
32/021 |
| 6.4 | Entgeltordnung für die Einräumung von Rechten zur sonstigen Benutzung des Straßeneigentums der Stadt Hilden; hier: Antrag der dUH die Unabhängigen Hilden vom 13.03.2012 | WP 09-14 SV
60/042 |
| 7 | Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen | |

7.1 Steuerschätzung

8 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Bürgermeister Thiele, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Rates, die Vertreter der Presse und die erschienenen Zuhörer. Er stellte fest, dass die Unterlagen vollständig zugegangen seien.

Änderungen zur Tagesordnung

Auf Vorschlag von Bürgermeister Thiele wurde die SV 20/077 (Antrag der FL zum Verkauf der Stadthalle – TOP 6.1) von der Tagesordnung abgesetzt und soll zur Beratung in der kommenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgesehen werden. Dies entsprach dem Wunsch der Fraktion FL, da krankheitsbedingt heute kein Mitglied der Fraktion zur Sitzung erscheinen konnte.

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde meldete sich niemand.

1 Befangenheitserklärungen

Bürgermeister Horst Thiele und die Ratsmitglieder Claudia Schlottmann/CDU und Hans-Werner Schneller/SPD erklärten ihre Befangenheit zum TOP 4.1, Ratsmitglied Sabine Kittel/BA/CDf zum TOP 4.2

2 CO-Pipeline der Firma Bayer-Material Science - Sachstandsbericht

Bezüglich der CO-Pipeline der Fa. Bayer Material Science lagen keine neuen Informationen vor.

3 Anregungen und Beschwerden

keine

4 Angelegenheiten des Sozialausschusses

4.1	Neufassung des Kontraktes zur Obdachlosenarbeit mit der Sozialpädagogischen Einrichtung Mühle e.V. (SPE Mühle)	WP 09-14 SV 50/062
-----	--	-----------------------

An der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nahmen Bürgermeister Horst Thiele und die Ratsmitglieder Claudia Schlottmann/CDU und Hans-Werner Schneller/SPD nicht teil.

1. stellv. Bürgermeister Rudolf Joseph übernahm für diesen Beratungspunkt die Sitzungsleitung.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Sozialausschuss und Haupt- und Finanzausschuss die neue Vereinbarung über die Durchführung der Obdachlosenbetreuung in der vorgelegten Form mit der SPE Mühle abzuschließen. Sie tritt ab dem 01.01.2013 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mit 15 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen (dUH-Fraktion) mehrheitlich beschlossen

4.2	Neufassung der Vereinbarung zwischen der Stadt Hilden und der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V.	WP 09-14 SV 50/063
-----	--	-----------------------

An der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nahm Ratsmitglied Sabine Kittel/BA/CDf nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Sozialausschuss und Haupt- und Finanzausschuss die Vereinbarung mit der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. über die Förderung einer wirksamen, bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Arbeit zur Inklusion und Integration von Menschen mit Behinderungen in Hilden in der vorgelegten Form abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Mit 13 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen (CDU-Fraktion) gegen 2 Nein-Stimmen (dUH-Fraktion) mehrheitlich beschlossen

5 Haushalts- und Gebührenangelegenheiten

- | | | |
|-----|---|-----------------------|
| 5.1 | Bau einer Kindertageseinrichtung auf dem Grundstück "Am Holterhöfchen 36"
- Unterlagen nach § 14 GemHVO
- Aufhebung eines HV6 Vermerkes | WP 09-14 SV
51/194 |
|-----|---|-----------------------|
-

Bürgermeister Thiele wies darauf hin, dass es innerhalb der Verwaltung Meinungsunterschiede darüber gibt, ob im vorliegenden Fall wegen des geplanten Umbaus des bisherigen Hausmeistergebäudes in eine Kindertageseinrichtung und der damit verbundenen Nutzungsänderung von „nicht kommunalspezifisch“ in „kommunalspezifisch“ der Grundstückswert in der Bilanz ergebnishaushaltswirksam korrigiert werden müsse. Da die Meinungsunterschiede nicht aufgelöst werden konnten, wurde das GPA mit Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes quasi als Schiedsrichter um seine Meinung gebeten. Vorsorglich werde die Verwaltung insofern eine Rückstellung iHv 210.000 ,-- € bilden.

Beschlussvorschlag für den Haupt- und Finanzausschuss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die in den § 14 GemHVO Unterlagen beschriebenen Umbaumaßnahmen des Gebäudes „Am Holterhöfchen 36“ zu einer Kindertageseinrichtung.

Die Finanzierung der Maßnahme wurde bereits durch Aufnahme der Mittel in den Haushaltsplan 2012 gesichert.

Abstimmungsergebnis:

Bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion einstimmig beschlossen

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| 5.2 | Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbücherei Hilden | WP 09-14 SV
41/089 |
|-----|--|-----------------------|
-

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Kultur und Heimatpflege und im Haupt- und Finanzausschuss die als Anlage 1 beigefügte 9. Nachtragssatzung zur Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbücherei Hilden vom 22.08.1993.

Abstimmungsergebnis:

Mit 18 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis90/Die Grünen/Die Grünen) mehrheitlich beschlossen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Kultur und Heimatpflege und im Haupt- und Finanzausschuss die als Anlage 1 vorgelegte 6. Nachtragssatzung zur Schulsatzung und die 10. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Musikschule der Stadt Hilden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

6 Anträge

6.1 Betrieb der Stadthalle - Antrag der Fraktion Freie Liberale

WP 09-14 SV
20/077

Dieser Punkt war zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt worden.

6.2 Maßnahmen zur Verringerung der Kriminalitätshäufigkeitszahl in
Hilden

WP 09-14 SV
32/016

Nach den Ausführungen des 1. Beigeordneten Norbert Danscheidt und der Zusicherung, dass Protokolle der regelmäßigen Dienstbesprechungen des Ordnungsamtes mit der Polizei dem Arbeitskreis Sicherheit und Ordnungspartnerschaften zugeleitet werden, zog Rm. Joseph/FDP den Antrag seiner Fraktion zurück.

6.3 Glasverbot am Rosenmontag

WP 09-14 SV
32/021

Die Fraktionen Bündnis90/Die Grünen und dUH erklärte, sie seien zwar skeptisch, aber grundsätzlich bereit, ein solches Glasverbot für zunächst 1 Jahr auszuprobieren. Nachdem sich die Mehrheit der Fraktionen für den in den Erläuterungen zur Sitzungsvorlage unter b) aufgeführten Beschlussvorschlag aussprach ließ Bürgermeister Thiele hierüber abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt für den Fall eines positiven Votums über die Errichtung einer Glasverbotszone im Bereich des „Hagelkreuzes“ die organisatorische und praktische Umsetzung des Glasverbots durch das Ordnungsamt und stellt hierfür zunächst einen Betrag von 4.000 € im Haushaltsjahr 2013 zu Verfügung.

Abstimmungsergebnis:
Mit 16 Ja-Stimmen gegen 4 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion) mehrheitlich beschlossen

Ratsmitglied Bartel/Bündnis90/Die Grünen/Die Grünen reichte für seine Fraktion folgenden Änderungsantrag ein:

Die Entgeltordnung für die Einräumung von Rechten zur sonstigen Benutzung des Straßeneigentums der Stadt Hilden wird in § 9.1 b wie folgt modifiziert:

- *Ein Entgelt wird erhoben für eine nachträglich vorgehängte Wärmedämmung, die mehr als 10 cm in den Verkehrsraum ragt.*
- *Für die über 10 cm hinausgehende Überbauung wird ein einmaliges Entgelt von 50 € / qm erhoben.*

Nach kurzer Diskussion sprachen sich die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses dafür aus, den Antrag mit dem Änderungsantrag im Fachausschuss erneut zu beraten.

7 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

7.1 Steuerschätzung

Der Kämmerer, Herr Klausgrete, verwies auf die Steuerschätzung vom Mai diesen Jahres. Leider lägen bis heute noch keine regionalisierten Daten hierzu vor, lediglich eine vorsichtige Schätzung. Nach dieser Schätzung würde die Stadt Hilden mit ihren im Haushalt veranschlagten Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer im Plan liegen.

8 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

keine

Ende der Sitzung: 17:40 Uhr

Bürgermeister Horst Thiele
Vorsitzender

Roland Becker
Schriftführer/in